
Subject: permanent sexual side effects

Posted by [hairforgirls](#) on Wed, 28 Jan 2009 08:52:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo! habe gerade auf www.haarerkrankungen.de die neueste frage/antwort gelesen:

<http://www.haarerkrankungen.de/expertenrat/erforum/index.php4?showpage=zeigebeitrag&forumnummer=1&beitragsnummer=2206>

bin dann darüber zu diesem beitrage gekommen:

<http://www.propeciahelp.com/forum/viewtopic.php?t=882>

in dem unter anderem auf dieses dokument verwiesen wird, in dem angeblich jetzt "offiziell" steht, dass nach langzeiteinnahme von FIN es zu permanenter erectiler dysfunktion kommen kann:

http://www.lakemedelsverket.se/upload/SPC_PIL/Pdf/enhumpil/Propecia%20film-coated%20tablet%20ENG.pdf

leider ist mein englisch nicht sooo toll.

hätte gern mal eure meinungen dazu.

mache mir jetzt schon sorgen, dass es nach absetzen NIE wieder in ordnung kommt. (nehme es allerdings erst seit 5 monaten...)

was hat es mit diesem dokument auf sich?

danke für eure hilfe!!!!!!

Subject: Re: permanent sexual side effects

Posted by [Ka\\$h](#) on Wed, 28 Jan 2009 09:33:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

geil geil geil.. da stehen ja schöne sachen drin

für mich sehr wichtig:

"allergic reactions such as rash, itching, lumps under the skin (hives) and swelling..."

heisst soviel wie "allergische reaktion wie z.B.: ausschlag, juckreiz, knobbel/blasenbildung unter der haut (nesselsucht) und anschwellen..."

Diese Blasen und Nesselsucht hatte und HABE ich nach wie vor -.-

das mit der Problematik einer Erektion hast du schon richtig erkannt...

"persistent difficulty having an erection after discontinuation of treatment"

"anhaltende Schwierigkeiten eine Erektion zu bekommen, auch nach Absetzen der Medikation"

Subject: Re: permanent sexual side effects
Posted by [Christian24](#) on Wed, 28 Jan 2009 09:59:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Echt extrem!

und MSD Schweden erkennt diese NW jetzt an? Hab ich das richtig verstanden????

Subject: Re: permanent sexual side effects
Posted by [Darkthunder](#) on Wed, 28 Jan 2009 10:54:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat: anbei die derzeit verfügbare Literatur zu dem von Ihnen angesprochenem Thema mit Interpretation von Professor Wolff und mir.

Äh, und das wurde von Prof. Wolff geschrieben? Wieviele Wolffs haben die denn? Oder schreiben da mehrere mit dem gleichen Account bei denen

Aber alle Achtung, da mussten die wirklich mal schauen, was sie denn nun mal kopieren und einfügen sollen, weil sie keine vorgefertigte Standardantwort gefunden haben.

Was mir an der Antwort von dem noch aufgefallen ist, ist, dass nur die Frage zur Spermaqualität aufgegriffen wurde. Den ersten Punkt der chronischen erektylen Dysfunktion wurde nicht mal in Ansätzen angesprochen, oder irre ich mich

Subject: Re: permanent sexual side effects
Posted by [Ka\\$h](#) on Wed, 28 Jan 2009 11:46:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

du vertust dich...

lies mal meine Übersetzung oben.. da wird sowas durch die Blume gesagt von wegen Erektionsprobleme.

Geil ist auch die neu angesprochene Thematik der Zeugungsfähigkeit

Man(n) bin ich froh das Zeug abgesetzt zu haben

Subject: Re: permanent sexual side effects
Posted by [Darkthunder](#) on Wed, 28 Jan 2009 11:49:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jaja, deine Übersetzung hab ich schon gelesen, aber das ist die Frage des Fragestellers, die von Wolff links liegen gelassen wird. Bin heute etwas gaga, kann nicht mal richtig lesen heute, verzeiht mir

Subject: Re: permanent sexual side effects
Posted by [humboldt](#) on Wed, 28 Jan 2009 12:07:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich sag´s ja...wir werden noch richtige "Spässchen" erleben mit dem Zeugs! Das kommt jetzt sukzessive ans Tageslicht, je mehr Langzeitanwender es gibt!

Subject: Re: permanent sexual side effects
Posted by [greenhorn1981](#) on Wed, 28 Jan 2009 14:57:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hi,

ich habe mich in den letzten wochen sehr intensiv mit der pharmakokinetik von finasterid befasst und darüber z.b. auch mit promovierten pharmazie-wissenschaftlern, die auf dem gebiet endokrinologie/steriodhaushalt/aga-forschung arbeiten und gearbeitet haben, unterhalten.

die waren sich alle einig, dass die nw der erektilen dysfunktion nicht permanent sein kann (in diesem zusammenhang sei auch erwähnt, dass es in erster linie genau deshalb anstrengungen einer klage gegen msd in den staaten gibt).

auch, dass sich die spermaparameter nach absetzen von finasterid verbessern müssen, war konsens.

grundsätzlich ist es natürlich bei medizinischen studien immer schwierig, kausalitäten zu finden, vor allem, wenn die stichprobenanzahl begrenzt ist.

und ich denke auch, ohne hier etwas schönreden zu wollen, dass man z.b. über verschiedene monatspillen ähnliche dinge (fälschlicherweise?) herausfinden könnte, würden nicht so viele frauen die nehmen (was dann einen zusammenhang zwischen medikamenten-einnahme und nebenwirkungen verschleiert).

Subject: Re: permanent sexual side effects

Posted by [hairforgirls](#) on Wed, 28 Jan 2009 15:30:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

danke greenhorn. ich vermute auch, dass es bei denen, wo es eine dysfunktion weiterhin gibt, auch psychische aspekte eine rolle spielen. d.h., die dauerhafte beeinträchtigung ist hier oft auch psychischer natur. ausgelöst durch die NW während der einnahme. und vor allem bei besonders anfälligen patienten. das ist meine vermutung.

Subject: Re: permanent sexual side effects

Posted by [Christian24](#) on Wed, 28 Jan 2009 15:37:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Und hast du die auch auf die zahlreichen User angesprochen, die gravierende Probleme im Bereich der Augen bekommen?

Das würd mich mehr interessieren!!!

Subject: Re: permanent sexual side effects

Posted by [greenhorn1981](#) on Wed, 28 Jan 2009 15:40:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo christian,

das mit den augenproblemen ist ja bekannt und plausibel, da wichtige drüsen für die bildung der augensekrete unter androgen-kontrolle stehen.

Subject: Re: permanent sexual side effects

Posted by [Christian24](#) on Wed, 28 Jan 2009 15:46:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja, ja schon klar!

Aber ist das die Begründung für die dicken, fetten Augenringe, bzw. im schlimmsten Fall das Einsinken des Auges?

Das kann ja nicht nur mit der Meibom Drüse zusammenhängen!

Subject: Re: permanent sexual side effects

Posted by [greenhorn1981](#) on Wed, 28 Jan 2009 15:53:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja, auch das ist vorstellbar. humboldt/tino hatten dazu mal ne recht plausible theorie... die gewebe ums auge sind ja auch sehr dünn und zart... von daher kann ich mir zumindest vorstellen, dass soetwas nur teilweise reversibel sein kann. bei dir hat sich ja wieder gebessert gehabt nach dem

absetzen, oder?

Subject: Re: permanent sexual side effects
Posted by [Christian24](#) on Wed, 28 Jan 2009 16:01:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Na ja, das bläuliche ging weg! Die Furchen sind geblieben!
Hab kurz Fin topisch versucht, die selbe Sch****!

Und, hast du dich für Fin jetzt entschieden, um noch kurz Off topic zu bleiben!

Subject: Re: permanent sexual side effects
Posted by [greenhorn1981](#) on Wed, 28 Jan 2009 16:09:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

du, ich hab noch gar nichts weiter unternommen. auf jeden fall ist meine anfängliche panik (im herbst hatte ich wirklich ziemlich verstärkten ha) einem mittlerweile gesunden optimismus gewichen. a) hab ich erkannt, dass mein status seit mind. 4 jahren ganz gut konstant ist b) scheint ket bei mir richtig was zu bringen. ich wart mal noch paar wochen ab...

Subject: Re: permanent sexual side effects
Posted by [daytrader](#) on Wed, 28 Jan 2009 17:23:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also wenn ich das immer lese, glaube ich doch das mein Proscar gefälscht war. Meinen HA hat es nicht aufgehalten und in 11 Jahren täglicher Einnahme hatte ich noch nie eine erectile Dingsbums trallalla, im Gegenteil ich brauch ein Gegenmittel.

Subject: Re: permanent sexual side effects
Posted by [glockenspiel](#) on Wed, 28 Jan 2009 17:28:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

daytrader schrieb am Mit, 28 Januar 2009 18:23Also wenn ich das immer lese, glaube ich doch das mein Proscar gefälscht war. Meinen HA hat es nicht aufgehalten und in 11 Jahren täglicher Einnahme hatte ich noch nie eine erectile Dingsbums trallalla, im Gegenteil ich brauch ein Gegenmittel.

Hast 11 Jahre lang genau das selbe benutzt?

Subject: Re: permanent sexual side effects

Posted by [daytrader](#) on Wed, 28 Jan 2009 17:33:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das erste Jahr Propecia und dann immer Proscar (aus Ungarn von einem früheren Forenuser von hier)

Subject: Re: permanent sexual side effects

Posted by [glockenspieler](#) on Wed, 28 Jan 2009 17:33:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

daytrader schrieb am Mit, 28 Januar 2009 18:33Das erste Jahr Propecia und dann immer Proscar (aus Ungarn von einem früheren Forenuser von hier)

Ah.

Subject: Re: permanent sexual side effects

Posted by [stef84](#) on Wed, 28 Jan 2009 20:58:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Obwohl ich ja selbst betroffen bin, wäre ich da etwas vorsichtig.

Ich würde immer beachten, dass ein nicht vernachlässigbare Anzahl von Männern, auch jungen Männern sowieso Erektionsprobleme bekommt. Diese könnten während der Fin-Behandlung aufgetreten sein und jetzt logischerweise immer noch da sein.

Ich bin "halber" Schwede und weiß wie die Arzneimittelagentur arbeitet.

Es gab ja mal diesen Bericht:

http://www.lakemedelsverket.se/Tpl/NewsPage_____5522.aspx

Übersetzt sinngemäß:

Verursacht Propecia sexuelle Nebenwirkungen, die auch nach Absetzen nicht verschwinden?

Erster und zweiter Abschnitt blablabla über Propecia, Auftreten von Nebenwirkungen und andere Informationen.

Letzer Abschnitt (sinngemäß): Es gibt keine Daten von Tier- oder klinischen Studien, dass die Nebenwirkungen nach Behandlungsende nicht verschwinden. Auch danach gibt es keine Berichte hierüber, die bei MSD oder direkt bei der schwedischen Arzneimittelagentur (oder so ähnlich) eingingen. Nachdem man aber über das Internet herausgefunden hat, dass es Berichte von Anwendern gibt, dass die Nebenwirkungen auch nach absetzen irreversibel seien, hat die schwedische Arzneimittelagentur nun bei MSD alle Berichte angefordert, die über solche Phänomene berichten. Desweiteren sollen behandelnde Ärzte, deren Patienten über Nebenwirkungen klagen, diese evaluieren.

Also basieren die Ermittlungen des Läkemedelsverket "nur" auf Internetgerüchten und Foren.

Aber dass sie das jetzt eben in die Packungsbeilage reingeschrieben ist schon etwas beunruhigend. Gibt es neue Beweise? Aber so wie ich das sehe, ist da ja nicht die "offizielle" Packungsbeilage, sondern nur der Vermerk des Läkemedelsverket.

Aber trotzdem alles nicht gerade beruhigend! Beim Auftreten von NW sollte man in Zukunft wohl schnellstens zum Absetzen raten!

Subject: Re: permanent sexual side effects
Posted by [Malvolio](#) on Wed, 28 Jan 2009 21:17:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Ich hatte die Frage bei Haarerkrankungen.de gestellt, die hier diskutiert wird.

Die Info habe ich ursprünglich von:

http://foro.recuperarepelo.com/viewtopic.php?t=18650&highlight=fin*+topic*
ein spanischsprachiges Forum.

Ich wollte mal sehen, welche Antwort ich bekomme, da bei Haarerkrankungen.de nur Propecia und Regaine, also nur zwei Mittel von konkreten Herstellern empfohlen werden und allem Anderen eine Wirkung abgesprochen wird.

Ich selber habe noch nie Fin genommen, war aber nahe dran. Ein Freund von mir nimmt es noch immer, obwohl ich ihn auf die Risiken hinwies.

Ich denke das Schlimmste ist, auf der einen Seite immer zu hören, das Fin das beste Mittel ist, und auf der anderen Seite man viel über Nebenwirkungen hört, die zum Teil nicht veröffentlicht sind, und dann noch Anwender geteilter Meinung sind.

Was z.B. erschreckend ist, sind die Nebenwirkungen, wie z.B. erektile Störungen, die auch noch nach Jahren auftreten können, wie z.B. bei diesem Anwender:

<http://foro.recuperarepelo.com/viewtopic.php?p=114100>

In letzter Zeit war ich wieder am Überlegen, Fin topisch anzuwenden. Da ich aber nicht weiss, inwieweit es systemisch wirkt, habe ich es bis jetzt gelassen. Christian hat ja z.B. bei Fin topisch auch Nebenwirkungen bekommen.

Die Frage ist, was bleibt als Alternative?

Sofern jemand, wie ich, Haarausfall im Tonsurbereich hat und über Positives berichten kann (ohne Fin), wäre ich über eine PM sehr dankbar.

Malvolio

Subject: Re: permanent sexual side effects
Posted by [Christian24](#) on Wed, 28 Jan 2009 21:59:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nimm vor dem Auftragen von Minox noch Spiro oder Fluta topisch!

Dadurch verstärkst du die Wirkung und du wirst bessere Erfolge haben!

Was ich so im Forum mitbekommen habe und auch an mir selbst bemerkt habe, wirkt Fin topisch in fast allen Fällen systemisch! Aber in den seltensten Fällen so stark, dass Erektionsprobleme daraus resultieren!

Grüße
Christian

Subject: Re: permanent sexual side effects
Posted by [Malvolio](#) on Wed, 28 Jan 2009 23:05:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielen Dank Christian!

Subject: Re: permanent sexual side effects
Posted by [greenhorn1981](#) on Thu, 29 Jan 2009 08:25:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo stef,

Zitat:Ich würde immer beachten, dass ein nicht vernachlässigbare Anzahl von Männern, auch jungen Männern sowieso Erektionsprobleme bekommt. Diese könnten während der Fin-Behandlung aufgetreten sein und jetzt logischerweise immer noch da sein.

das ist das problem, welches ich ansprach; es ist aus vielen gründen eben nicht möglich sowohl das gesamte nebenwirkungsspektrum eines medikamentes zu kennen, als auch alle effekte zu erkennen, die negativ für den einnehmenden sind, aber NICHT von der medikamentenwirkung/nebenwirkung herrühren...

Subject: Re: permanent sexual side effects
Posted by [Rebel](#) on Thu, 29 Jan 2009 18:22:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Malvolio schrieb am Mit, 28 Januar 2009 22:17Hallo!

Ich hatte die Frage bei Haarerkrankungen.de gestellt, die hier diskutiert wird.

Die Info habe ich ursprünglich von:

http://foro.recuperarelpelo.com/viewtopic.php?t=18650&highlight=fin*+topic*
ein spanischsprachiges Forum.

Ich wollte mal sehen, welche Antwort ich bekomme, da bei Haarerkrankungen.de nur Propecia und Regaine, also nur zwei Mittel von konkreten Herstellern empfohlen werden und allem Anderen eine Wirkung abgesprochen wird.

Ich selber habe noch nie Fin genommen, war aber nahe dran. Ein Freund von mir nimmt es noch immer, obwohl ich ihn auf die Risiken hinwies.

Ich denke das Schlimmste ist, auf der einen Seite immer zu hören, das Fin das beste Mittel ist, und auf der anderen Seite man viel über Nebenwirkungen hört, die zum Teil nicht veröffentlicht sind, und dann noch Anwender geteilter Meinung sind.

Was z.B. erschreckend ist, sind die Nebenwirkungen, wie z.B. erektile Störungen, die auch noch nach Jahren auftreten können, wie z.B. bei diesem Anwender:

<http://foro.recuperarepelo.com/viewtopic.php?p=114100>

In letzter Zeit war ich wieder am Überlegen, Fin topisch anzuwenden. Da ich aber nicht weiss, inwieweit es systemisch wirkt, habe ich es bis jetzt gelassen. Christian hat ja z.B. bei Fin topisch auch Nebenwirkungen bekommen.

Die Frage ist, was bleibt als Alternative?

Sofern jemand, wie ich, Haarausfall im Tonsurbereich hat und über Positives berichten kann (ohne Fin), wäre ich über eine PM sehr dankbar.

Malvolio

Ich hatts hier schonmal erwähnt und werd mir auch dieses Mal keine Freunde machen, aber ich finde es fast schon lächerlich, wenn man aus Angst kein Fin nimmt! Wenn mans zu sich nimmt und dann aufgrund von NW absetzt, ist ja alles in Ordnung. Aber ein zugelassenes Medikament ... und was die Tonsur angeht: gute Erfolge mit Fin. Haare wurden nach ca. vier Monaten dicker!

Subject: Re: permanent sexual side effects

Posted by [rubikcube](#) on Thu, 29 Jan 2009 18:54:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hmhmm... ist jetzt was dran oder nicht? Mache mir gerade bisschen Sorgen bin ja noch Jung und so. Nehme das Zeug fast 1 Jahr und habe keine Probleme. Das Zeug ist doch nach Beendung der Behandlung nach einem Jahr komplett aus dem Körper?!

danke euch.

Subject: Re: permanent sexual side effects

Posted by [stef84](#) on Thu, 29 Jan 2009 19:09:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kikieko schrieb am Don, 29 Januar 2009 19:54hmhmm... ist jetzt was dran oder nicht? Mache mir gerade bisschen Sorgen bin ja noch Jung und so. Nehme das Zeug fast 1 Jahr und habe keine Probleme. Das Zeug ist doch nach Beendung der Behandlung nach einem Jahr komplett aus dem Körper?!

danke euch.

Wenn du keine Probleme hast, brauchst du dir auch keine Sorgen machen! Denn nicht vorhandene Nebenwirkungen können auch nicht nicht verschwinden

Finasterid ist schnell aus dem Körper. Nach ein paar Tagen. Aber ein geblocktes Enzym ist für immer geblockt, und es müssen erst neue geildet werden und das geht eine Zeit!

Subject: Re: permanent sexual side effects
Posted by [Malvolio](#) on Thu, 29 Jan 2009 21:37:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@ Rebel

Natürlich ist das Medikament zugelassen, dennoch sind viele Nebenwirkungen erst im Nachhinein bekannt geworden, wie der Brain Fog. Auch gibt es Ärzte, die Fin nicht einmal verschreiben.

Ich denke das viele Aspekte bei der 5AR Hemmung noch nicht erforscht sind (vor allem die mentale Seite). Langzeitstudien stehen noch aus. Genau daher bin ich vorsichtig, es handelt sich dabei ja nicht um Aspirin, auch wenn es für viele das ist!

Bezüglich der Zulassung eines Medikaments: Vielleicht erinnerst Du Dich, im September 2004 wurde Vioxx, ein von MSD vertriebenes Medikament vom Markt genommen, aufgrund von "Nebenwirkungen" wie Herzinfarkte und Schlaganfälle.

Ich fand bei:

<http://www.endokrinologen.de/androgenetische-alopezie.php>
folgendes:

"Beim Mann kann die genetische Veranlagung zum Haarverlust mit einem noch relativ neuen Wirkstoff behandelt werden. Das verschreibungspflichtige Medikament enthält den Wirkstoff Finasterid, der bei über neunzig Prozent der Männer in der Lage sein soll, den Haarausfall zu stoppen - wenn es regelmäßig eingenommen wird. Finasterid hemmt das DHT und blockt damit den androgenetischen Haarausfall ab. Zu diesem Medikament stehen Langzeitbeobachtungen noch aus. Es steht aber im Verdacht, Potenzprobleme hervorzurufen."

Gruß,

Malvolio

Subject: Re: permanent sexual side effects

Posted by [stef84](#) on Thu, 29 Jan 2009 22:17:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Malvolio schrieb am Don, 29 Januar 2009 22:37@ "Beim Mann kann die genetische Veranlagung zum Haarverlust mit einem noch relativ neuen Wirkstoff behandelt werden. Das verschreibungspflichtige Medikament enthält den Wirkstoff Finasterid, der bei über neunzig Prozent der Männer in der Lage sein soll, den Haarausfall zu stoppen - wenn es regelmäßig eingenommen wird. Finasterid hemmt das DHT und blockt damit den androgenetischen Haarausfall ab. Zu diesem Medikament stehen Langzeitbeobachtungen noch aus. Es steht aber im Verdacht, Potenzprobleme hervorzurufen."

Wenn ich das schon wieder höre... "Neuer Wirkstoff"

Da ist wieder Halbwissen im Arztkittel geballt...

Finasterid gibt es seit Jahrzehnten bei gutartiger Prostatatvergrößerung und auch als Anti-HA-Mittel schon über 10 Jahre.

Und natürlich kann es Potenzprobleme hervorrufen. Die Frage ist ja aber nun, ob sie wieder weggehen nach Absetzen.

Zu den Langzeitfolgen kann man natürlich nichts sagen. Denn diejenigen die Fin wegen ihrer Prostata nahmen waren in der Regel schon relativ alt, so dass es eigentlich keine Berichte über 20 jährige und längere Einnahme gibt. Hier wurde ja mal von Alzheimer und Parkinson berichtet... Aber solange noch nichts bewiesen ist, mit wirklich aussagekräftigen Studien! Na ja, ich geb mir das Zeug jedenfalls trotzdem nicht mehr!
